

Christoph Strünck

Forderungen an Politik und Praxis: Statement

Zum Wohle des Kindes - Stationäre
Jugendhilfe im Kontext von Innovation und
Finanzierung

Fachtagung Hochschule Koblenz

27.06.2014

Fragen

- Wie stark hängt der Anteil stationärer Hilfen von der finanzpolitischen Lage ab?
- Wie sehr wirken sich Arbeitsweisen des Jugendamtes auf Zahl und Anteil stationärer Hilfen aus?
- Wie wirksam kann die Kinder- und Jugendhilfe die Ursachen für stationäre Hilfen beeinflussen?

Empirische Ergebnisse

- Wie stark hängt der Anteil stationärer Hilfen von der finanzpolitischen Lage ab?
 - Zwiespältige Ergebnisse der Forschung: Klamme Kassen können fachliche Empfehlungen außer Kraft setzen. Kommunen können jedoch bei ambulanten Hilfen stärker steuern als bei stationären.

Empirische Ergebnisse

- Wie sehr wirken sich Arbeitsweisen des Jugendamtes auf Zahl und Anteil stationärer Hilfen aus?
 - Veränderte Beratungskonzepte beeinflussen in erster Linie die ambulanten Hilfen

Empirische Ergebnisse

- Wie wirksam kann die Kinder- und Jugendhilfe die Ursachen für stationäre Hilfen beeinflussen?
 - Fallbezogene Hilfen setzen nicht an gesellschaftlichen Problemlagen an

Statement

- Neue Finanzierungsmodelle erproben
 - Balance zwischen langfristiger Infrastruktur und Innovation
- Mehr Mut zur „Evidenzbasierung“
 - Wirksamkeit stationärer Hilfen als Hinweis auf Veränderungsmöglichkeiten
- Sozialräumliche Perspektiven schaffen
 - Keine Überfrachtung fallbezogener Arbeit